

Amtsblatt

für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016
800 Jahre
Zehdenick

Zehdenick, 24. Oktober 2025

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

23. Jahrgang | Nummer 11 | Woche 43



Foto: Stadt Zehdenick

Eröffnung Gemeindezentrum in Zabelsdorf

– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

I. Veröffentlichung von Beschlüssen

- Beschlüsse des Hauptausschusses am 25.09.2025.....Seite 2

II. Veröffentlichung von Bekanntmachungen

- Anmeldetermine für die Schulanfänger 2026/2027 der Grundschulen der Kernstadt Zehdenick und des Ortsteils Mildenberg.....Seite 2
- Wichtige Mitteilung für alle Zahlungspflichtigen der Stadt Zehdenick.....Seite 4
- Landkreis Oberhavel – Öffentliche Zustellung, hier: Frau Anneliese Tank bzw. die Rechtsnachfolger.....Seite 4
- Mitteilung des Landesamtes für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung – Vereinfachte Flurbereinigung „Schnelle Havel“, hier: 1. Teilnehmerversammlung mit Vorstandswahl.....Seite 5
- Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse.....Seite 5

I. Veröffentlichung von Beschlüssen

Bekanntmachung

In der Sitzung des Hauptausschusses am 25.09.2025 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 034/25

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt 2025 im Produktkonto 25200.525100 (Finanzkonto: 25200.725100) – Instand-

haltungsmaßnahmen zur Sicherung der Schwimmfähigkeit und Erhaltung des Schiffes. Die Deckung erfolgt aus dem Produktkonto 61200.461700.

*i. V. Kalmutzke
Alexander Kretzschmar
Bürgermeister*

II. Veröffentlichung von Bekanntmachungen

Anmeldetermine für die Schulanfänger 2026/2027 der Grundschulen der Kernstadt Zehdenick und des Ortsteils Mildenberg

Alle Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 geboren bzw. vom Schuljahr 2025/2026 zurückgestellt wurden, sind schulpflichtig und müssen als Abc-Schützen angemeldet werden. Aber auch Kinder, die auf Wunsch der Eltern vorzeitig eingeschult werden sollen, können angemeldet werden.

Zum Termin der Anmeldung werden die Eltern gebeten, die nachfolgenden Unterlagen mitzubringen:

- **Geburtsurkunde**
- **Teilnahmebestätigung am Verfahren zur Sprachstandsfeststellung oder Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg**
- **Impfausweis**
- **gegebenenfalls Erklärung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs**

- **gegebenenfalls Teilnahmebestätigung an einer sprachtherapeutischen Behandlung**

Das Kind/die Kinder ist/sind bei der Anmeldung persönlich vorzustellen.

Seit November 2023 steht den Eltern eine optionale digitale Schulanmeldung für das erste Schuljahr über das Schulportal (<https://schulportal.brandenburg.de/>) zur Verfügung. Das bisherige Verfahren sowie die persönliche Vorstellung in der Schule bleiben hiervon unberührt.

Kernstadt Zehdenick

Die Verwaltung bittet die Eltern zu beachten, dass das Anmeldeverfahren für die beiden Grundschulen der Kernstadt entsprechend dem Elternbrief vom 30.09.2025 durchgeführt wird.

– Amtliche Bekanntmachungen –

Die Anmeldungen werden an den nachfolgend aufgeführten Tagen in den Sekretariaten ohne **vorherige Terminvergabe** entgegengenommen:

Havelland-Grundschule, Marianne-Grunthal-Straße 2

(Tel. 03307-310237)

Mittwoch, den **10.12.2025** von **07.30 Uhr bis 12.00 Uhr** und von **13.00 Uhr bis 17.30 Uhr**

Linden-Grundschule, Dammhaststraße 8

(Tel. 03307-310266)

Mittwoch, den **10.12.2025** von **07.30 Uhr bis 12.00 Uhr** und von **13.00 Uhr bis 17.30 Uhr**

Ortsteil Mildenberg

Mildenberger Grundschule „Am Ziegeleipark“, Ribbecker Straße 1
(Tel. 03307-2203)

Mittwoch, den **10.12.2025** von **08.00 Uhr bis 15.00 Uhr (mit vorherige Terminvergabe)**

Im Bedarfsfall können mit der jeweiligen Schule telefonisch andere Termine vereinbart werden.

*i. V. Kalmutzke
Alexander Kretzschmar
Bürgermeister*

Der Weg in die Schule

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

für Sie und Ihre Familien und insbesondere für Ihr Kind hat ein spannendes Jahr begonnen.

Ihr Kind wird im Sommer 2026 ein **Schulkind**. Folgend erhalten Sie ein paar Informationen zum Übergang in die Grundschule.

1. Zusammenarbeit Kita/Schule/Hort.....August 2025 bis Juni 2026

Laut Kooperationskalender der Kitas – Schulen – Horte finden/fanden in dieser Zeit verschiedene Aktionen statt:

- Elternversammlungen zum Übergang Kita – Schule – Hort
- Verteilung von Schweigepflichtentbindungen
- Abstimmung zu Kindern mit Förderbedarfen
- Hospitationen der künftigen Lehrkräfte in den Kindereinrichtungen
- Vorlesetage in den Schulen
- Schnuppertage in den Schulen

2. Schulanmeldung.....Dezember 2025

Linden-Grundschule (**ohne** vorherige Terminvergabe)

Mittwoch, den 10.12.2025 von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Havelland-Grundschule (**ohne** vorherige Terminvergabe)

Mittwoch, den 10.12.2025 von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Mildenberger Grundschule „Am Ziegeleipark“ (**mit** vorheriger Terminvergabe)

Mittwoch, den 10.12.2025 von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

3. Anmeldung HortplatzAntragstellung bis spätestens 30.04.2026 Antrag auf BedarfsbetreuungAntragstellung bis spätestens 15.12.2025

Wir empfehlen Ihnen jetzt bei Bedarf einen Hortplatz zu beantragen.

Der Kitaplatz Ihres Kindes endet zum 31.07.2026 (sofern Ihr Kinder eingeschult wird) automatisch. Nur wenn Ihr Kind vor dem 31.07. die Kita verlassen soll, müssen Sie den Kitaplatz schriftlich kündigen.

Der Antrag für die Bedarfsbetreuung in den Sommerferien ist bis zum 15.12.2025 zu stellen.

4. Schuleingangsuntersuchung Dezember 2025 bis April 2026

Demnächst erfolgt nun die Schuleingangsuntersuchung. Diese führt das Gesundheitsamt des Landkreises Oberhavel durch.

Voraussichtlich ab Dezember 2025 haben Eltern die Möglichkeit, einen Termin für die Einschulungsuntersuchung online zu buchen. Dabei können Sie zwischen den Standorten Oranienburg und Gransee wählen. Eine Terminvergabe über die Schulen erfolgt nicht mehr. Unter

[www.oberhavel.de/Bürgerservice/Gesundheit/
Kinder-und-Jugendgesundheitsdienst/Schuleingangsuntersuchung](http://www.oberhavel.de/Bürgerservice/Gesundheit/Kinder-und-Jugendgesundheitsdienst/Schuleingangsuntersuchung)

finden Sie die Möglichkeit zur Onlinebuchung eines Termins.

5. Schulrückstellung Empfehlung: 1 Woche nach der Schuleingangsuntersuchung

Denken Sie darüber nach, Ihr Kind für ein Jahr vom Schulbesuch zurückzustellen?

In diesem Fall haben Sie dies bei der Schulanmeldung bereits geäußert und wurden über das Verfahren entsprechend informiert. Wir empfehlen Ihnen möglichst bald mit den Fachkräften der Kita das Gespräch zu suchen und besprechen Sie hier die „Grenzsteine der Entwicklung“ Ihres Kindes. Weiterhin vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei der für Sie zuständigen Schule. Bedenken Sie stets, dass die Zurückstellung nur für besondere Fälle vorgesehen ist, darunter fallen selten emotional sozial auffällige Kinder, sondern Kinder mit Krankheiten und deutlichen Entwicklungsrückständen.

Berücksichtigen Sie bei Ihren Abwägungen auch, dass sich Ihr Kind vielleicht schon auf den neuen Lebensabschnitt freut und enttäuscht ist, wenn es noch nicht zur Schule kommt. Beziehen Sie also in Ihre Entscheidung alle Beteiligten im Sinne Ihres Kindes mit ein.

Für zurückgestellte Kinder *müssen keine erneuten* Anträge bei der Kitaverwaltung gestellt werden, die Betreuungsverträge laufen hier automatisch weiter.

6. Abschied vom KindergartenApril 2026 bis August 2026

In der nun verbleibenden Zeit arbeiten die Kitas, Schulen und Horte eng zusammen, um den Übergang Ihres Kindes in die neue Umgebung vorzubereiten. Die Erzieherinnen der Kitas bereiten Ihr Kind auf den Schulalltag vor. Sie können den Schulweg mit Ihrem Kind trainieren und die Angebote von Schule und Hort zum besseren Kennenlernen wahrnehmen. Dies können Schnuppertage, Elterngespräche und erste Elternabende sein. ▶▶▶

– Amtliche Bekanntmachungen –

7. Einschulung22.08.2026

Alle wichtigen Informationen zur Einschulung erhalten Sie von der Schule. Mit der Einschulung Ihres Kindes beginnt der Start in die Schulzeit.

Wir wünschen Ihrem Kind einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt!

Mit freundlichen Grüßen

i. V. Kalmutzke
Alexander Kretzschmar
Bürgermeister



**„Ich klettere rauf und runter,
damit ich weiß, wo oben und unten ist in meinem Buch/Heft.**

**Ich balanciere,
damit ich beim Schreiben die Linien einhalten kann.**

**Ich hüpfte vorwärts und rückwärts,
damit ich besser plus und minus rechnen kann.“**

(Quelle: „Das große Handbuch Qualitätsmanagement in der Kita“, Seite 224)

Bekanntmachung

Wichtige Mitteilung für alle Zahlungspflichtigen der Stadt Zehdenick

Wichtig ab Oktober 2025: Zahlungsempfänger korrekt angeben

Ab 5. Oktober gilt eine wichtige Neuerung bei SEPA-Überweisungen: Die Banken müssen prüfen, ob der Name des Zahlungsempfängers mit der zugehörigen IBAN übereinstimmt, bevor eine Überweisung freigegeben wird.

Das „Verification of Payee“-Verfahren (VoP) ist in der EU verpflichtend, um die Sicherheit im Zahlungsverkehr zu erhöhen. Damit sollen Betrug und Fehlüberweisungen zukünftig vermieden werden.

Nur wenn Name und IBAN zusammenpassen, können Zahlungen reibungslos und pünktlich ausgeführt werden. Dabei werden bei Überweisungen die Angaben zum Zahlungsempfänger mit den Daten abgeglichen, die bei der Bank des Zahlungsempfängers gespeichert sind.

Für Zahlungen an die Stadt Zehdenick bedeutet dies: Als Zahlungsempfänger darf ausschließlich „Stadt Zehdenick“ eingetragen werden. Stimmen Name und IBAN nicht überein, wird die Überweisung nicht ausgeführt und automatisch zurückgesandt.

Aus diesem Grund bitten wir bei allen Zahlungen an die Stadt Zehdenick den Zahlungsempfänger wie folgt anzugeben:

Zahlungsempfänger: Stadt Zehdenick
Deutsche Kreditbank IBAN DE88 1203 0000 0018 6806 52
BIC: BYLADEM1001

Zahlungsempfänger: Stadt Zehdenick
Mittelbrandenburgische Sparkasse IBAN DE30 1605 0000 3755 0160 00
BIC: WELADED1PMB

Zehdenick, den 02.10.2025

i. V. Kalmutzke
Alexander Kretzschmar
Bürgermeister

Landkreis Oberhavel – Der Landrat
Adolf-Dechert-Straße 1
16515 Oranienburg

Dezernat I – Bauen, Wirtschaft und Umwelt
FB Bauordnung und Kataster | FD Liegenschaftskataster
Tel.: 03301 601 55 56, Fax: 03301 601 80 51 5
E-Mail: Andreas.Sieg@oberhavel.de

Öffentliche Zustellung

Aktenzeichen: 2025-52-0641, FN 7/25

Adressat:
Tank, Anneliese (geborene Schultz)
bzw. Rechtsnachfolger

Sehr geehrte Frau Anneliese Tank bzw. sehr geehrte Rechtsnachfolger,

gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 in der zurzeit gültigen Fassung habe ich die öffentliche Bekanntmachung einer Benachrichtigung über die Fortführung der Nachweise des Liegenschaftskatasters vom 04.09.2025 (mein Aktenzeichen: 2025-52-0641, FN 7/25) an Sie angeordnet.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sie können die für Sie bestimmte Benachrichtigung bei mir unter oben angeführter Anschrift einsehen.

17.09.2025

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Sieg

– Amtliche Bekanntmachungen –**Mitteilung****des Landesamtes für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)**

Am 16.09.2025 hat die 1. Teilnehmersammlung mit Vorstandswahl in der Vereinfachten Flurbereinigung „Schnelle Havel“ stattgefunden. Die Niederschrift sowie die Power-Point-Präsentation der Veranstaltung können auf der Homepage des LELF sowie auf der Homepage des Verbandes für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg (vlf) unter nachfolgend aufgeführten Links eingesehen werden:

LELF: <https://b9G.de/schnelle-havel>

vlf: www.vlf-brandenburg.de

gez. Brack
Regionalteamleiter

Information der Stadt Zehdenick**Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick
und ihrer Ausschüsse**

06.11.2025 – Hauptausschuss

Die Sitzungen finden regelmäßig um 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses,
Am Markt 11, statt.

Sollten sich kurzfristige Änderungen zum Sitzungstag, dem Sitzungsort oder der Sitzungszeit ergeben, entnehmen Sie Informationen hierzu bitte aus der Tagespresse, dem Ratsinformationsportal auf der Homepage der Stadt Zehdenick (www.zehdenick.de) oder dem Bekanntmachungskasten neben dem Rathaus, Am Markt 11.

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1

Auflage: 7.200 Exemplare – kostenlos verteilt

Kostenfrei und ohne Anmeldung: Impfung gegen Grippe und Corona

Pünktlich zum Start der kalten Jahreszeit richtet das Gesundheitsamt Oberhavel wieder Impfsprechstunden ein. Seit dem 26.09.2025 wird kostenfrei gegen Grippe und Corona geimpft. Das Angebot findet im Rahmen der regelmäßigen Impfsprechstunde **jeden**

Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr statt – eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Die Impfungen richten sich vor allem an Menschen ab 60 Jahren, Personen mit chronischen Erkrankungen, Schwangere und Menschen mit engem Kontakt zu Risikogruppen. „Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt für die Grippesaison 2025/26 nun speziell für ältere

Menschen sogenannte Hochdosis-Impfstoffe oder Impfstoffe mit einem Wirkverstärker. Sie sorgen für eine stärkere Immunantwort und damit für einen besseren Schutz vor schweren Krankheitsverläufen“, sagt Oberhavels Amtsärztin Simone Daiber.

Auch die Corona-Impfstoffe wurden an die aktuell zirkulierenden Virusvarianten angepasst. „Mit den Impfungen schützen wir gerade diejenigen, für die eine Infektion besonders gefährlich werden kann“, sagt Simone Daiber. „Wer sich jetzt impfen lässt, ist rechtzeitig zur Grippezeit gut geschützt.“ Die Impfstoffe brauchen etwa zwei Wochen, um ihre volle

Schutzwirkung zu entfalten. Die Impfung sollte deshalb am besten im Oktober oder spätestens bis Mitte Dezember erfolgen.

Die Kosten übernimmt die gesetzliche Krankenversicherung. Im Landkreis Oberhavel liegt die Impfquote gegen Grippe bei den über 60-Jährigen derzeit bei etwa 50 Prozent. Damit liegt sie weit unter dem Ziel der Weltgesundheitsorganisation (WHO), die für diese Altersgruppe eine Impfquote von mindestens 75 Prozent empfiehlt.

Das Gesundheitsamt will mit seinem unkomplizierten Angebot die Impfbereitschaft erhöhen. „Wir möchten mög-

lichst vielen Menschen einen einfachen Zugang zur Schutzimpfung ermöglichen“, betont Daiber. „Denn jede Impfung zählt – für die eigene Gesundheit und für den Schutz der Gemeinschaft.“

INFO

Zur Impfung sollten die Versicherungskarte und – wenn vorhanden – der Impfpass mitgebracht werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.oberhavel.de/Impfen. Nachfragen beantwortet das Gesundheitsamt unter Tel. 03301 601 3769.

REGiO-Card – der Gutschein mit Charakter

Gutscheine sind beliebte Geschenke – häufig profitieren davon jedoch vor allem die großen Online-Plattformen. Die REGiO-Card setzt hier seit über drei Jahren ein regionales Zeichen: Sie ist flexibel im Wert von 5,00 € bis 250,00 € aufladbar und bei rund 60 Händlern und Dienstleistern in Zehdenick, Gransee und Fürstenberg einlösbar – auch in Teilbeträgen. Wer die REGiO-Card verschenkt, stärkt die Region und eröffnet den Beschenkten vielfältige Einkaufsmöglichkeiten vor Ort. Alle teilnehmenden Geschäfte sind unter www.regio-card.info zu finden. Erhältlich ist die REGiO-Card in den Tourist-Informationen Zehdenick, Fürstenberg, Neuglobsow sowie in Gransee im Rathaus, im „Guten Tropfen“ und im „Bestellcenter Franz“.

Neben drei regionalen Motiven gibt es für den Online-Kauf PDF-Gutscheine oder die Möglichkeit, bestehende Karten bequem aufzuladen. Für Arbeitgeber bietet die REGiO-Card zudem eine attraktive Möglichkeit: Sie erfüllt die Voraussetzungen für den steuer- und SV-freien Sachbezug. Monatliche Aufladungen können unkompliziert online erfolgen.

Zu guter Letzt noch ein wertvoller Hinweis: Das Guthaben älterer Karten kann verfallen – ein Blick auf die eigene REGiO-Card lohnt sich also! Guthaben und Gültigkeit lassen sich jederzeit online prüfen.

Kontakt:
REGiO-Nord GmbH
Tel. 03306-202852
E-Mail: post@regio-card.info

Der Gutschein für hier =
für alle Anlässe das passende Geschenk!

- ✓ Heimaterz zeigen - Gutschein kaufen
- ✓ mit Liebe verschenken
- ✓ Neugierde wecken
- ✓ Menschen zusammenbringen
- ✓ Freude bereiten

Freie Auswahl - einlösbar in allen teilnehmenden Geschäften in und um ZEHDENICK · GRANSEE · FÜRSTENBERG

Alle Info's zum Aufladen, Einlösen, Guthaben-Abfrage unter: www.regio-card.info

Informationen des Einwohnermeldeamtes – Hinweise zur Beantragung eines Führungszeugnisses

Das Führungszeugnis ist eine auf grünem Spezialpapier gedruckte Urkunde, die bescheinigt, ob die betreffende Person vorbestraft ist oder nicht. Die Daten über Vorstrafen stammen aus dem Bundeszentralregister, das Führungszeugnis ist ein Auszug daraus.

Es gibt zwei verschiedene Arten: das einfache und das erweiterte Führungszeugnis. Diese können sich auch in den unterschiedlichen Versandmöglichkeiten unterscheiden: Versand an die Person selbst oder an die anfordernde Behörde.

Das Führungszeugnis für behördliche Zwecke dient ausschließlich zur Vorlage bei einer Behörde (z. B. bei der Erteilung einer Fahrerlaubnis) und enthält neben strafgerichtlichen Entscheidungen auch bestimmte Entscheidungen von Verwaltungsbehörden (z. B. Widerruf einer Gewerbeerlaubnis). Ist das Führungszeugnis bei einer deutschen Behörde vorzulegen, ist dies bereits bei

Ihrem Antrag bei der Meldebehörde anzugeben. Das Führungszeugnis wird der Behörde unmittelbar übersandt. Die Behörde hat Ihnen auf Verlangen Einsicht in Ihr Führungszeugnis zu gewähren. Sie können aber auch verlangen, dass das Führungszeugnis, sofern es Eintragungen enthält, zunächst an ein von Ihnen benanntes Amtsgericht geschickt wird, um es dort einsehen zu können. Nach der Einsichtnahme wird das Führungszeugnis an die Behörde weitergeleitet oder – falls Sie dem widersprechen – durch das Amtsgericht vernichtet.

Ein **erweitertes Führungszeugnis** benötigen vor allem Personen, die im Kinder- oder Jugendbereich tätig werden wollen (z. B. an Schulen oder im Sportverein). Dieses enthält auch Eintragungen, die in besonderer Weise für die Eignungsprüfung für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen von Bedeutung sind. Bei der Beantragung ist

ein Nachweis darüber zu erbringen, dass das o. g. Führungszeugnis vorgelegt werden muss. Diesen Nachweis erhält man von der Stelle, die das Führungszeugnis anfordert.

Ein **Europäisches Führungszeugnis** erhalten Sie, wenn Sie – neben oder anstatt der deutschen – die Staatsangehörigkeit eines oder mehrerer anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder des Vereinigten Königreiches Großbritanniens und Nordirlands besitzen. Es enthält neben dem deutschen Führungszeugnis die Mitteilung über Eintragungen im Strafregister Ihres Herkunftsmitgliedstaates in der übermittelten Sprache, sofern Ihr Herkunftsmitgliedstaat eine Übermittlung nach seinem Recht vorsieht.

Ein Europäisches Führungszeugnis wird – je nach Antrag – entweder als Privatführungszeugnis, als Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde oder als erweitertes Führungszeugnis erteilt.

Ein Führungszeugnis kann jede Person beantragen, die das 14. Lebensjahr vollendet hat. Hat sie eine gesetzliche Vertretung, ist auch diese antragsberechtigt. Der Antrag ist persönlich oder schriftlich mit amtlich/öffentlich beglaubigter Unterschrift bei der Meldebehörde zu stellen. Die antragstellende Person oder ihre gesetzliche Vertretung können sich bei der Antragstellung **nicht** durch Bevollmächtigte vertreten lassen.

Kosten: einfaches und erweitertes Führungszeugnis 13,00 €

Bei Fragen wenden Sie sich gern an das Einwohnermeldeamt!

Tel.: 03307/4684-150;
Fax: 03307/4684-151
E-Mail: ewma@zehdenick.de

dienstags und donnerstags
9:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 16:00 Uhr

Ihr Fachdienst Bürgerdienste

22. Lehrstellenbörse in Zehdenick – ein Erfolg für Schüler und Aussteller

Am 1. Oktober 2025 nutzten zahlreiche Schüler der weiterführenden Schulen aus Gransee, Löwenberg und Zehdenick die Gelegenheit, sich über berufliche Perspektiven zu informieren und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Die Schüler konnten sowohl spontan als auch in zeitlich fest geplanten Einzelgesprächen mit 60 Ausstellern in den Austausch treten. Die Vielfalt der Branchen war beeindruckend: regionale Unternehmen, Handwerks- und Industriebetriebe, kommunale Einrichtungen, Fachschulen und staatliche Institutionen waren vertreten. Als besonderes Highlight war darüber hinaus der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie vor Ort. Hier gab es neben

Informationen zu Berufen dieser Branche auch die Möglichkeit sich experimentell auszuprobieren. Die Aussteller zeigten sich ebenso zufrieden wie die Schüler, die in den Gesprächen wichtige Informationen zu Ausbildungsplätzen, Anforderungen und Karrieremöglichkeiten erhielten. Der direkte Dialog ermöglicht es den Jugendlichen, individuelle Fragen zu stellen und sich gezielt über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Die Veranstaltung wurde von den Organisatoren als voller Erfolg gewertet und wird auch



Foto: Günter Poley (REGIO Nord)

in den kommenden Jahren weiterhin eine zentrale Rolle bei der Vermittlung von Ausbildungsplätzen und der Förderung des Dialogs zwischen Schülern und Arbeitgebern spielen.

Daher heißt es auch weiterhin „Nach der Messe ist vor der Messe.“ Die Vorbereitungen für 2026 sind bereits angelaufen. Die nächste Lehrstellenbörse

findet am 30. September 2026 an gleicher Stelle statt.

Über die Lehrstellenbörse

Die Lehrstellenbörse in Zehdenick ist eine jährliche Veranstaltung, die jungen Menschen aus der Region eine wertvolle Möglichkeit bietet, sich über Ausbildungsplätze, Duale Studiengänge und Praktika zu informieren und direkt mit potenziellen Arbeitgebern in Kontakt zu treten. Ziel der Veranstaltung ist es, den Übergang von der Schule in die Berufswelt zu erleichtern und die Fachkräfte von morgen zu fördern.

INFO

Kontakt: REGIO-Nord GmbH
www.regio-nord.com

Neues aus der Buchhandlung „Hallo Bücher“

Unsere Buchhandlung in der Marktstraße 2 in Zehdenick öffnet immer donnerstags von 10:00 Uhr – 12:30 Uhr und von 14:30 Uhr – 18:00 Uhr. Jetzt ist es schon deutlich zu spüren, dass die Tage kürzer werden und die Abende länger. Das ist doch die Zeit für die spannendsten Abenteuerbücher der Gegenwart, unserem Schwerpunkt für Oktober und November.

In der Vergangenheit waren dafür sicher Herman Melville mit „Moby Dick“ oder Jack London mit „Der Seewolf“ bekannt. Unser Angebot für Sie löst sich von den Klassikern und bietet Ihnen Einblicke in moderne Abenteuerbücher. So finden Sie bei uns u. a.:

Claudia Clawien/Jonathan Buttman: „Sieben Farben Blau“

Dieses Buch handelt vom Mut, sein altes Leben aufzugeben und seine Träume zu verwirklichen. Ihr Segelboot bringt sie von Berlin aus um die ganze Welt und wir als Leserin oder Leser dürfen alle Abenteuer miterleben.

Yossi Ghinsberg: „Dem Dschungel entkommen“

Auf seiner Reise durch Bolivien trifft der Anfang zwanzigjährige Yossi Ghinsberg auf Marcus und Kevin, die wie er als Backpacker unterwegs sind. Alle drei suchen das wahre Abenteuer und entschließen sich zu einer Expedition in den Dschungel am Oberlauf des Amazonas.

F. A. Cuisinier: „Patou, vier Pfoten in der Wildnis“

Ich war nach Südfrankreich gereist, um mir meinen Traum zu erfüllen, allein den legendären Pyrenäen-Wanderweg GR 10 zu bezwingen. Unterwegs begegnete ich einem verletzten Patou, einem Pyrenäen-Berghund. Dieser war mit seinem Hinterbein in eine Felsspalte getreten

und stecken geblieben. Ich rettete ihn. Aus Dankbarkeit wich er nicht mehr von meiner Seite. Doch dann passierte das Unglück ... Natürlich gibt es noch viele weitere Abenteuerbücher, wie



zum Beispiel von **Julia Finkennagel: „Ostwärts oder wie man mit den Händen Suppe isst, ohne sich nachher umziehen zu müssen“** oder auch **Fergus Fleming: „Legendäre Expeditionen. 50 Originalberichte“** und nicht zu vergessen **Franzobel: „Hundert Wörter für Schnee“**.

Übrigens, ab Ende Oktober und den ganzen November heißt es dann in unserer Buchhandlung: „**Sind Sie**

bereit für einen gruseligen Krimi- Abend?“

Es lohnt sich, bei uns vorbeizuschauen, denn hier gibt es Bücher, die einfach glücklich machen.

Bunte Steine gegen graue Tage – große LEGO-Sammelaktion

Die Klosterscheune Zehdenick sammelt nicht mehr genutzte LEGO-Steine. Egal, ob große oder kleine Mengen und egal welche Farbe – alle Spenden können ab sofort während der Öffnungszeiten in der Klosterscheune oder Tourist-Information abgegeben werden.



Foto: pixabay.com

Viele von uns haben in Kindertagen Stunde um Stunde mit LEGO spielend die Zeit verges-

sen. Nun wollen wir gemeinsam tolle Nachmittage kreativ verbringen. Bekommen wir genügend dieser bunten Spenden zusammen, veranstalten die Stadt Zehdenick und die Klosterscheune regelmäßige Spielenachmittage, um an den grauen Wintertagen Farbe in unseren Alltag zu bringen.

Die LEGO-Nachmittage planen wir natürlich als Angebot für alle Altersklassen, denn gemütlich beisammen sein, mit LEGO spielen, sich austauschen und eine gute Zeit bei einem Getränk haben, ist altersunabhängig.

Der erste Termin ist für den 17. Januar 2026 geplant – vorausgesetzt wir erhalten genügend Spenden.

Der Stichtag rückt näher: Noch bis zum 5. November um Förderung von Projekten im LEADER-Programm bewerben

Am 1. Juli 2025 startete die Lokale Aktionsgruppe (kurz: LAG) Obere Havel e. V. die fünfte Auswahlrunde für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER. Über die Richtlinie werden Vorhaben von Unternehmen aus Handwerk, Gewerbe, Dienstleistungen, Gastronomie und Beherbergung sowie von Kommunen, Verbänden und Vereinen unterstützt. Ziel der Projektumsetzung ist die Belebung und Entwicklung des ländlichen Raumes in Oberhavel.

In unserer LEADER-Region können Projekte mit Fördermitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) für Vorhaben zur ländlichen Entwicklung sowie mit Mitteln des Landes Brandenburg unterstützt werden. Zur LEADER-Region Obere Havel gehören das Amt Gransee und Gemeinden, die Städte und Gemeinden Fürstenberg/Havel,



Zehdenick, Löwenberger Land, Liebenwalde, Kremmen, Oberkrämer und Mühlenbecker Land sowie von der Stadt Oranienburg die Ortsteile Schmachtenhagen, Zehlendorf und Wensickendorf. Für die fünfte Auswahlrunde steht in der Region 1,0 Mio. EUR zur Verfügung. Weitere Projektaufträge sind geplant. In Abhängigkeit von Fördergegenstand und Antragsteller liegt der Fördersatz zwischen 45 und 80 Prozent. Die Entscheidung zur Projektauswahl nach den in der

RES festgelegten Kriterien trifft die LAG in einer Mitgliederversammlung im Dezember 2025.

Noch bis zum Stichtag, dem 5. November 2025, können sich Bürger, Unternehmen, Vereine, Kommunen um die Förderung von Projekten in der LEADER-Region Obere Havel bewerben. Dafür nehmen Sie unbedingt rechtzeitig Kontakt mit dem Regionalmanagement auf. Dieses erläutert Ihnen gern die Voraussetzungen und Möglich-

keiten einer Förderung.

Für eine Bewerbung füllen Sie bitte die Projektbeschreibung aus, die Sie auf der Website www.ile-oberhavel.de finden.

Frau Schäfer und Frau Dr. Bauer vom Regionalmanagement stehen Ihnen gern telefonisch (03301-601672 und 0162-8581164) und per E-Mail (ile-treff-oberhavel@web.de) für eine Beratung und die Qualifizierung der Bewerbungsunterlagen zur Verfügung.

Friedensdekade – Andachten/Gebete im öffentlichen Raum

Vom 9. November bis zum 19. November findet die ökumenische Friedensdekade statt. Katholische und evangelische Kirchengemeinde in Zehdenick laden in dieser Zeit gemeinsam an jedem Werktag um 18:00 Uhr zu einer kurzen Andacht im öffentlichen Raum ein. Ein Gebet, ein Lied, ein Gedanke und ein Segen:

- ▶ **Montag, 10.11.** | Marktplatz;
- ▶ **Dienstag, 11.11.** entfällt wegen des Martinsfestes ab 17 Uhr;
- ▶ **Mittwoch, 12.11.** | Katholische Kirche, F.-Engels-Straße;
- ▶ **Donnerstag, 13.11.** an der Hastbrücke;
- ▶ **Freitag, 14.11.** | russischer Soldatenfriedhof, F.-Ebert-Platz;

- ▶ **Montag, 17.11.** | Bahnhof;
- ▶ **Dienstag, 18.11.** | vor der Stadtverwaltung (Falkenthaler Chaussee).
- ▶ Am **Mittwoch, den 19. November**, findet um 19:00 Uhr ein Abschlussgottesdienst im Kirchsaal der Stadtkirche statt.
- ▶ **Bibel, Blues & Bier am Freitag, 14. November**, 19:00 Uhr in der Klosterscheune Zehdenick. Es gibt Musik, Bibel- und Biergeschichten und zu Gast ist Neumann & Wolf – Lieder und Stücke und viele Instrumente.
- ▶ **Friedhofsandachten am Totensonntag**
13:30 Uhr | Friedhof 1;
14:15 Uhr | Friedhof 2;
15:00 Uhr | Wesendorf;
15:45 Uhr | Krewelin



„Mein Schweigen tönt als Lied“

Ein Abend mit stillen Liedern, Texten und Gedanken zum Erinnern und Besinnen. Ein Abend für das Leben im Schatten von Abschied und Ratlosigkeit. Pfarrer Domke lädt in Muddis Turmlounge am Wasserturm ein. Musikerinnen und Musiker

werden sich an diesem Abend mit eigenen und liebgewonnenen Liedern einbringen. Sonnabend, 22. November, 19:00 Uhr. Ab 18:00 Uhr Imbiss und Getränke. Der Eintritt ist kostenlos.

„Robbe Gruppe 9“ – Musik auf Rädern

Auch in diesem Jahr werden Dominic Merten und Pfarrer Andreas Domke auf einem Kleinlastwagen über die Dörfer fahren. Eine musikalische Einstimmung in den Advent bei Feuerschalen, Kinderpunsch und Glühwein. Am Wochenende vor dem ersten Advent Freitag, den 28., und Sonnabend, den 29. November, geht die Tour über neun Stationen von Kurtschlag über Zehdenick nach Bergsdorf und Mildenberg. Die genauen Zeiten in den Orten werden noch veröffentlicht.

Strahlender Sonnenschein zur Eröffnung

Für die Wiedereröffnung des Gemeindezentrums Zabelsdorf am Samstag, den 27. September, zeigte sich das Herbstwetter von seiner besten Seite. Zahlreiche Gäste waren gekommen, um diesem besonderen Ereignis für den Ortsteil im Nordwesten Zehdenicks beizuwohnen.

Freude und Erleichterung bei den Gratulanten

In seiner Eröffnungsrede dankte der stellvertretende Bürgermeister Marco Kalmutzke den beteiligten Akteuren, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen hatten: den Stadtverordneten, die durch ihre Beschlüsse den Weg zum Um- und Ausbau frei machten, den Fördermittelgebern, dem Landkreis, den beteiligten Firmen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauamts sowie den Bewohnern des Ortsteils, für ihre Geduld. Kalmutzke wies zudem auf verschiedene Hürden hin, die es auf dem Weg zum neuen Gemeindezentrum zu überwinden galt, die man aber gemeistert habe, indem man „trotz aller Rückschläge drangeblieben sei“. Ortsvorsteher Emil Beuth sowie die beiden Gastredner, Altbürgermeister Arno Dahlenburg und der zweite stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Hartmut Leib, bestätigten diese Feststellung und beschrieben in ihren Wortbeiträgen durch manche erhellende Anekdote die verschiedenen Überlegungen, Entscheidungen und Vorgänge, die zum Projekt führten.

Zahlreiche Hindernisse überwunden

Bereits im Jahr 2013 begann man mit ersten Überlegungen, das Gebäude zu sanieren und umzubauen; die SVV fasste im Januar 2018 einen dementsprechenden Beschluss. Im weiteren Verlauf des Jahres folgten die ersten Planungen dazu. Allerdings: Da keine Baupläne für das bestehende Gebäude zur Verfügung standen, musste dieses zunächst vermessen werden, damit die Planungen



schließlich auf dieser Grundlage weitergeführt werden konnten. Im Herbst 2019 stellte die Stadt einen Antrag auf Förderung aus dem LEADER-Programm der Europäischen Union, welcher zunächst abgelehnt wurde. Erst im zweiten Anlauf im Jahr 2022 gelang es, für das Vorhaben eine EU-Förderung von 500.000 Euro zu erhalten. Die Bauarbeiten selbst wurden für die Vergabe in 13 Lose aufgeteilt und starteten im März 2024. Auch hier galt es gleich die nächsten Hürden zu überwinden: Bereits beim Abriss, der im März vorgenommen wurde, zeigte sich, dass im Altgebäude Materialien verbaut waren, deren sachgerechte Entfernung den weiteren Ablauf in die Länge ziehen würden. So geriet schon zu Beginn der Baumaßnahmen der Zeitplan in Verzug. Die allseits bekannten Lieferschwierigkeiten sorgten ihrerseits dafür, dass der Baufortschritt sich

immer wieder verzögerte. Allen Problemen zum Trotz konnte der Um- und Ausbau des Gemeindezentrums fertiggestellt werden. Mit der Lieferung der Küche vor wenigen Wochen war dann schließlich das letzte Element auf dem Weg zum neuen Gemeindezentrum umgesetzt.

Ein geräumiger und funktionaler Bau

Das helle Gebäude ist größer als sein Vorgänger, mit einer Außendämmung versehen und von einer großzügigen Außenanlage umgeben, welche drei Parkflächen enthält. Über eine Blockstufentreppe oder alternativ über eine weitläufige, behindertengerechte Rampe gelangt man auf eine großzügige Terrasse, von der aus das Gebäude betreten werden kann. Ein Blick zum Dach zeigt: Anstelle der früheren HP-Schalen schützt nun ein Pultdach aus Holzsparren, Schalung, Dämmung und Bitumendachpappe den Bau vor Wind und Wetter. Und auch im Inneren findet sich die Sparrenkonstruktion wieder. Die Balken verschaffen den Räumen, in Verbindung mit der Holzverschalung und dem lasierten hellen Anstrich, einen freundlichen, leicht luftigen Charakter. Dieser wird noch verstärkt durch die großen Fensteranlagen, die tagsüber viel Licht ins Innere lassen, des Nachts mit elektrisch gesteuerten Rollläden

verschattet werden können. Im ganzen Gebäude sorgen moderne LED-Leuchten für ausreichend Helligkeit sowie große Wandheizkörper für ein angenehmes Raumklima. Geheizt wird über die bislang vorhandene, jedoch grundüberholte Brennwerttherme.

Durch den Umbau und die Erweiterung verfügt das Gemeindezentrum nun über einen Saal für kleinere und größere Veranstaltungen, einen Raum für den Ortsvorsteher, einen Raum für den Ortswehrführer, einen Vereinsraum für die Tanz- und Sportgruppe sowie die Dorfbücherei und einen Vereinsraum für die Dorfchronik. Sanitärbereiche für Damen und Herren, ein behindertengerechtes WC und eine Teeküche runden das Angebot ab.

Im Keller wurden die Fußböden neu abgedichtet und mit Estrich und einer zusätzlichen Beschichtung versehen. Der bislang offene Kellerzugang wurde erneuert und mit einem kleinen Pultdach eingehaust.

Eine kleine positive Überraschung zeigte sich gegen Ende der Baumaßnahme: diese ist etwas preiswerter als ursprünglich veranschlagt und schlägt mit weniger als 800.000 Euro zu Buche, wovon rund 550.000 Euro durch das EU-Förderprogramm LEADER finanziert wurden.

Neues aus der Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation

Clara-Zetkin- Str. 14, Tel. 03307/4682181

Tagespflege der Diakoniestation: Ein Tag voller Tradition und Kreativität

Letztes fand in unserer Tagespflege ein besonderer Tag statt, der uns alle in Feststimmung versetzte. Wir begannen den Tag mit einem zünftigen Frühstück mit Weißwurst und Laugenbrezeln sowie ein deftiges Mittagessen, das uns mit Leberkäse und weiteren bayrischen Spezialitäten verwöhnte.

Traditionelle Spiele und Musik

Nach dem Essen sangen und schunkelten wir gemeinsam und spielten traditionelle Spiele wie „Hammer schlagen“ und „Büchsenwerfen“. Unsere Tagesgäste und Mitarbeiter kamen in traditioneller Kleidung wie Dirndl oder Lederhosen, was den Tag noch authentischer machte. Mit einem Umzug durch das Haus mit Blasmusik haben wir alle an unserer Feierlichkeit teilnehmen lassen

Kreativität im Oktober

Im Oktober haben wir uns auf ein neues Projekt gestürzt: Wir fertigten Gestecke mit getrock-



neten Gräsern und frischen Blumen an, die sich jeder unserer Tagesgäste mitnehmen konnte. Es war ein schöner Anblick, die bunten Blumen und Gräser in den Händen unserer Gäste zu sehen.

BB Radio besucht uns

Wir hatten auch Besuch von BB Radio, das uns die Möglichkeit gegeben hat, noch bekann-

ter zu werden. Wir haben sogar einen eigenen Werbespot erhalten, den wir stolz präsentieren werden.

Töpfern in der Tagespflege

Da das Wetter nicht mehr so gut ist, haben wir beschlossen, unsere Events jetzt in die Tagespflege zu holen. Frau Sabine Borns aus Bergsdorf hat

sich bereit erklärt, mit unseren Tagesgästen zu töpfeln. Sie können kreativ sein und ihre eigene Vase, Teller oder Tasse kreieren und anschließend auch bemalen. Es ist ein großartiger Weg, um sich auszuprobieren und etwas Neues zu lernen.

Wir freuen uns darauf, weitere Projekte und Events in unserer Tagespflege durchzuführen und unsere Tagesgäste weiterhin zu inspirieren und zu unterstützen.

Kaffeeklatsch: Wir heißen alle herzlich willkommen!

Wir möchten Sie auch wieder an unseren Kaffeeklatsch erinnern. Mit leckeren selbstgebackenen Kuchen verbringen wir gemeinsam den Nachmittag. Der nächste findet am 29. Oktober ab 15:00 Uhr statt. Wir heißen alle herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich unter der Ihnen bekannten Telefonnummer an, damit wir den Kuchen nicht alleine essen müssen.

„Die vom Messer beigebrachte Wunde heilt zu, die von der Zunge beigebrachte nicht.“

Ihr rasender Reporter

Schichtwechsel in Zehdenick

Bereits zum dritten Mal rief die Lebenshilfe zum Schichtwechsel in Zehdenick auf. Dieser Aktionstag wurde bundesweit von Mitarbeitern der Lebenshilfe am 25. September 2025 durchgeführt. Auch die Stadtverwaltung Zehdenick war wieder vertreten und so durfte in diesem Jahr Maria Meyer in die Arbeit der Küche der Lebenshilfswerkstatt hineinschnuppern. Viel Zeit, um richtig zu kochen, war nicht gegeben, sind doch die Abläufe und die Werkstätten insgesamt zu umfangreich. „Aber ich habe viele interessante Gespräche geführt und eine Menge über die Arbeit in der Küche gelernt.“

Vieles wird hier noch frisch und von Hand zubereitet. Bei etwa 1.300 Essen, die täglich zubereitet und verteilt werden, steht man schon eine Weile und



schneidet Kartoffeln und Gurken für den morgigen Kartoffelsalat. Zur Mittagszeit durfte ich bei der Ausgabe der Mahlzeiten unterstützen.“



Um den Wechsel zu vervollständigen, kam Patrick Tramontin in der gleichen Zeit in die Stadtbibliothek Zehdenick. Er erkundete diese mit ihren verschiedenen Abteilungen und Medien, kontrollierte Spiele und unterstützte die Bibliothekarinnen bei ihrer täglichen Arbeit. Ein großer Dank gebührt dem Team der Lebenshilfe. Von dem tollen Ambiente und freundlichen Art, miteinander umzugehen, waren alle Schichtwechsler begeistert. Gern sind wir also im nächsten Jahr wieder mit neuen Aufgaben und Schichtwechseln dabei.

Die Gläserne Waldimkerei – Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung, Naturschutz und natürlich Honig



Unter dem Namen Bienenklaus kannten viele Zehdenickerinnen und Zehdenicker den Imker, der auf dem Grundstück einer ehemaligen Weidenkorbflechterei die Waldimkerei ansiedelte. Der daraus entstandene Verein imkert auch nach dem Tod vom Gründungsvater weiter. Heute engagieren sich die Mitglieder nicht nur für die Bienen und den Verkauf des Honigs. Jedes Jahr kommen Klassen aus den umliegenden Schulen, aus dem Löwenberger Land oder Templin in den Zehdenicker Wald. Hier können Schulklassen und andere

angemeldete Gruppen einen Eindruck von art- und wesensgerechter Haltung und Pflege von Bienen erhalten. Mit einem Gesichtsschutz versehen bekommen am Ende auch die kleineren Besucher einen direkten Einblick in die Bienenbeuten. Der Vorsitzende Harald Westhaus schwärmt von der Überraschung der Kinder, wenn sie mit den Bienen arbeiten. Er selbst wird durchaus ab und zu von den Bienen gestochen. Das Vorurteil, das Bienengift im Körper würde immerhin Mücken vertreiben, kann er im Gespräch mit Andreas Lück, dem Inhaber des REWE-Marktes in der Grünstraße, leider nicht bestätigen, als er sich vor Ort die



Kraimer Bienenkiste – Ergebnis eines Schülerworkshops



Harald Westhaus zeigt Andreas Lück die Arbeitsgeräte

Arbeit des Vereins erklären lässt.

Wer neugierig ist und selber Imkern möchte, kann hier alle Handgriffe und Tricks in den Einsteigerkursen erlernen, die jedes Jahr angeboten werden. Der Verein vermittelt die art- und wesensgerechte Bienenhaltung – ein Punkt, der im Gespräch immer wieder deutlich wird. Interessierte Besucher und Naturfreunde kommen samstags Vormittag. Größere, angemeldete Gruppen, auch wochentags in der Bienenzeit von Mai bis Oktober. Die Waldimkerei (Am Wolfsgarten 5 in Zehdenick, info@waldimkerei-zehdenick.de) ist über einen beschilderten Waldweg vom Bahnhof Neuhof oder vom Parkplatz an der Templiner Chaussee aus, gut zu

erreichen. Vor Ort können schließlich verschiedene Möglichkeiten der Bienenbehausungen betrachtet werden. So entsteht eine kleine Zeitreise durch die Bienenhaltung mit allerhand neuem Wissen. Oder haben Sie schon von dem Berufsstand der Zeidler gehört, oder davon gehört, dass Wachs vor Aufkommen der Elektrizität das wichtigere Bienenprodukt war? Es gab sogar einmal eine Wachssteuer...

Die Gläserne Waldimkerei ist weit mehr als ein Ort der Bienenhaltung und Honigproduktion. Es ist ein Ort der Begegnung. Hier werden die Freude und die Sorgen an der Bienenhaltung, an Flora und Fauna und das Wissen um die Qualitäten des Lebens geteilt, wertneutral und auf Augenhöhe.

Andreas Lück, Inhaber des REWE-Marktes in der Grünstraße, lädt Sie alle dazu ein, die Arbeit der Waldimkerei zu unterstützen. Noch bis Ende des Jahres können Pfandbonsen gespendet werden. Dazu gibt es neben den Automaten zur Rückgabe der Pfandflaschen eine entsprechende Sammelbox. Die Aktion läuft seit Anfang des Jahres und bisher sind durch Sie bereits etwas über 850,00 € zusammengekommen. Auf diese Weise können schon meist kleine Beiträge auf einen großen Unterschied hinwirken. Die Übergabe der Spenden erfolgt im Rahmen des Zehdenicker Laternenzauber am 13. Dezember 2025. Lassen Sie uns staunen, was gemeinsam erreicht wurde!

Kameradschaftsverein des Löschzuges Zehdenick – Unterstützung für die freiwilligen Einsatzkräfte

Seit 1995 existiert der Kameradschaftsverein des Löschzuges Zehdenick.

Die Mitglieder müssen nicht automatisch in der Freiwilligen Feuerwehr aktiv sein, der Verein will vielmehr die aktiven Männer und Frauen, die Jugend und die Alters- und Ehrenabteilung des Löschzuges unterstützen. So bietet sich hier die Möglichkeit ein bisschen Feuerwehrluft zu schnuppern, ohne in brennende Gebäude laufen zu müssen.

Bei zahlreichen eigenen wie auch bei städtischen Veranstaltungen engagiert sich der Kameradschaftsverein.

Zuletzt haben die derzeit 37 Mitglieder beim Tag der offenen Tore im Gerätehaus der Feuerwehr Zehdenick mitgewirkt, zu dem die aktiven Kameraden

einladen. Hier konnten die großen und kleinen Besucherinnen und Besucher viel über die Arbeit der Feuerwehr lernen, die Geräte einmal von ganz nahem betrachten oder ausprobieren und Fragen stellen. Aber auch beim Zehdenicker Altstadtssommer ist der Verein immer wieder dabei – Mit Kaffee und Kuchen versüßten die Vereinsmitglieder den Besuchern den Nachmittag, genau wie in den Jahren zuvor. Die eigenen Veranstaltungen stehen jedoch in ihrer Beliebtheit in nichts nach.

Der Einladung zum Osterfeuer hinter dem Gerätehaus der Feuerwehr wurde von vielen Zehdenickerinnen und Zehdenickern gern gefolgt. Tanzen, schwofen und ins Feuer gucken, so bietet der Verein den Feuerwehrleuten und den Gästen die Möglichkeit, zusammen zu kommen, um gemeinsam zu entspannen und auch mal „Danke“ zu sagen.

Als nächstes Highlight können sich alle Interessierten auf das traditionelle Weihnachtsbaumverbrennen freuen.

Der Verein ist bei Interesse auch gut in den Sozialen Medien zu finden, unterhält eine Facebook-Seite sowie einen WhatsApp-Kanal.



Hier wird auf Informationen rund um die eigene Arbeit gesetzt, spannende Beiträge rund um die allgemeinen Themen „Feuerwehr“ und „Brandbekämpfung“ ergänzen das Angebot.

Zu vielen Einsätzen können hier zeitnahe Berichte verfolgt werden. So entsteht ein Mix aus Wissenswertem und aktuellen Themen. Feuerwehrfans, die nicht genug von Bildern und Videos mit Feuerwehrfahrzeugen und Einsätzen bekommen können, sind hier genau richtig. Geteilt werden natürlich nur Inhalte, die öffentlich sind und keine spezifischen Angaben zu Opfern oder Ähnliches enthalten.

Gerade in Gefahrensituationen wie Stürmen oder bei Verkehrsbehinderungen nutzt der



Verein seine Reichweite für Aufklärungszwecke. Dass die Mitglieder zudem Spaß

verstehen und keine Herausforderungen scheuen, zeigten sie bei der sogenannten Baum-Challenge im Sommer dieses Jahr. Bei dieser humorvollen Aktion in den sozialen Medien sollten innerhalb einer vorgegebenen Zeit Bäume gepflanzt werden, um auf Umweltschutzthemen hinzuweisen.

Die Feuerwehr Gransee hatte den Kameradschaftsverein nominiert, und so wurde ein Einsatz mit Baumpflanzung initiiert, dokumentiert und veröffentlicht.



Dienstleistungen zeitlich unabhängig beantragen? Das „Digitale Rathaus“ macht's möglich!

Wer kennt es nicht: Ist es notwendig, Angelegenheiten beim Amt zu erledigen, muss man meist persönlich im Rathaus erscheinen, Sprechzeiten beachten oder mit aufwendigen Vollmachten arbeiten. Ab 1. November 2025 gehören manche Schritte für einige solcher Vorgänge der Vergangenheit an. Mit der Einführung des „Digitalen Rathauses“ können die ersten Dienstleistungen nun unabhängig von Öffnungszeiten online beantragt werden. Bereits im vergangenen Jahr brachte das Amt Gransee und Gemeinden ein „Digitales Rathaus“ an den Start. Da auch Zehdenick ebenso wie Gransee bei der Erarbeitung von Katja Köblitz, Koordinatorin für interkommunale Zusammenarbeit und Digitalisierung bei der REGiO Nord, als auch dem ZV DIKOM, dem Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg, tatkräftig unterstützt wurde, konnte man nicht nur auf einem gewissen Grundgerüst aufbauen, sondern auch von Erfahrungen lernen und diese in die eigenen Fragestellungen einfließen lassen. Auf diese Weise wurde eine Atmosphäre geschaffen, bei der sich das betreuende Projektteam in den vergangenen Monaten schnell in das Thema einfinden und Fragestellungen nicht nur aus der Theorie heraus bearbeiten konnte. Weiterhin wurde gleich zu Beginn abgewogen, welche Leistungen man möglicherweise in einem Vorgang bündeln und wie man Anträge übersichtlicher gestalten kann. Im Ergebnis werden im ersten Schritt zukünftig insgesamt 19 Leistungen in lediglich neun verschiedenen Onlinediensten angeboten. Konkret handelt es sich um die folgenden Vorgänge:



1. Sondernutzung einer Verkehrsfläche

- Sondernutzung von Straßen und Erlaubnis bei Baumaßnahmen beantragen
- Sondernutzungserlaubnis für Werbung im öffentlichen Raum beantragen

2. Kita und Hort

- Kind im Hort anmelden
- Kind in der Kita anmelden

3. Hundehaltung

- Hund steuerlich und ordnungsbehördlich abmelden
- Hund steuerlich und ordnungsbehördlich anmelden

4. Vergabe einer Hausnummer

- Festsetzung und Hausnummer beantragen

5. Gewerbe

- Gewerbe abmelden
- Gewerbe anmelden
- Gewerbe ummelden

6. Urkunden

- Eheurkunde beantragen
- Geburtsurkunde beantragen
- Ausstellung einer Lebenspartnerschaftsurkunde beantragen
- Sterbeurkunde eines Familienmitglieds beantragen

7. Baumfällung

- Erteilung einer Baumfällgenehmigung beantragen

8. Lärm

- Anzeige zur Aufnahme einer Lärmbelästigung

9. Veranstaltung/Traditionsfeuer/Feuerwerk

- Abbrennen eines Lagerfeuers/eines Brauchtumsfeuers (bspw. Osterfeuer) beantragen
- Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von der Einhaltung der Nachtruhe für

Veranstaltungen beantragen
• Ausnahmegenehmigung für private Feuerwerke beantragen

Neben der zeitlichen und räumlichen Flexibilität bietet das „Digitale Rathaus“ noch weitere Vorteile. So sind z. B. dem jeweiligen Vorhaben die relevanten Informationen direkt zugeordnet, damit man bei Bedarf die wesentlichen Bestimmungen nachlesen kann. Oder, während der Bearbeitung des Antragsformulars werden Sie an den dafür vorgesehenen Stellen durch Auswahlmöglichkeiten zu den nächsten notwendigen Angaben gelenkt. Müssen Sie möglicherweise noch Informationen zum Ausfüllen des Formulars einholen oder abgleichen, können Sie den Vorgang unterbrechen und im Zweifel fortsetzen. Unterlagen, die erst zu einem späteren Zeitpunkt benötigt werden, werden von den Bearbeiterinnen und Bearbeitern gezielt angefragt. Die Vorgänge erreichen die betreuende Stelle innerhalb der Stadtverwaltung direkt; Verzögerungen durch Postzeiten, Vertretungen, undeutliche oder personenbezogene Kennzeichnung o.Ä. werden so deutlich reduziert. Waren bisher Anträge an zwei verschiedene Bereichen der Stadtverwaltung zu stellen, entfallen einige Zusatzschritte und können nicht übersehen werden. Als Beispiel hierfür kommt vielen Hundehaltern

sicherlich sofort die An- und Abmeldung des geliebten Haustieres in den Sinn. Zudem wird die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Nutzung veralteter Formulare, die man noch zu Hause hatte, stark verringert.

Damit der Zugang zu den gesuchten Vorgängen ebenfalls einfach erfolgt, werden zwei verschiedene Möglichkeiten angeboten. Beide Alternativen erreichen Sie über die Startseite der städtischen Website. Sind Sie sich beispielsweise unsicher, ob das benötigte Formular bereits digital verfügbar ist, nutzen Sie wie gehabt das Formularcenter. Dort werden Sie in dem gewählten Vorgang auf das Formular im „Digitalen Rathaus“ verwiesen. Ist es dort noch nicht verfügbar, erhalten Sie es wie gehabt als Download, der nach seiner Bearbeitung separat eingereicht werden muss. Oder Sie gehen direkt in das Digitale Rathaus und nutzen die dort verfügbaren Funktionen zur Suche.

Die Nutzung der Bund ID ist bereits möglich, aber derzeit nicht zwingend erforderlich. Sollten regelmäßige Anträge notwendig sein, ist diese als Erleichterung vielleicht durchaus eine Überlegung wert. Um einen möglichst reibungslosen Start ab dem 1. November 2025 zu ermöglichen, werden in der letzten Oktoberwoche bereits einige Einstellungen auf der Website notwendig, was zeitweise zu Einschränkungen führen kann. Wir versuchen diese so gering wie möglich zu halten, bitten Sie jedoch, dies entsprechend zu berücksichtigen, insbesondere in Fällen, bei denen Fristen eingehalten werden müssen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

„Alles 3/4 in Zehdenick“ – Der bundesweite Vorlesetag öffnet am 21. November die Tür zur faszinierenden Welt der Geschichten

Alle Mitwirkenden fiebern schon dem Event „Alles 3/4 in Zehdenick“ entgegen – denn dann treten wir ab 9:45 Uhr in Anlehnung an Harry Potter in die Welt der Geschichten ein und lassen uns als Zuhörer verzaubern.

Die Stadtbibliothek Zehdenick und die Stadtverwaltung laden erneut am 21. November 2025 zum großen Vorlesen ein. In diesem Jahr findet diese gemeinsame Aktion bereits zum dritten Mal statt und wird damit schon zu einer kleinen Tradition.

Der Vorlesetag ist ein bundesweiter Aktionstag, der immer am dritten Freitag im November als größtes Vorlesefest gefeiert wird. Diesem Grundgedanken folgend erarbeitet das Organisationsteam ebenfalls ein immer größer werdendes Programm für diesen Tag. Traditionell wird in allen Kitas im Stadtgebiet vorgelesen, danach sind die Schulen zu Autorenlesungen eingeladen.



Eine Neuerung in diesem Jahr ist, dass auch die Hortkinder in verschiedene Welten eintauchen, die ihnen vorgetragen werden, bevor die Bewohnerinnen und Bewohner in den Seniorenheimen zusammen den Vorlesenden lauschen. Ab dem Nachmittag wird es dann öffentliche Lesungen geben. Um es besonders spannend zu gestalten, finden die Lesungen an wechselnden Orten statt.

„Wir setzen wie gewohnt auf eine Mischung aus bekannten Autoren sowie Personen aus dem Zehdenicker Stadtbild, wie man so schön sagt.“, erzählt Bibliotheksleiterin Mirjam Naffin. Dank der großzügigen Partner des Vorlesetages (REWE-Markt Andreas Lück und Stadtwerke Zehdenick GmbH) können wieder alle Veranstaltungen ohne Eintritt angeboten werden. Wir freuen uns, in

diesem Jahr Andrea Russo und Max Bentow zu den abendlichen Autorenlesungen zu begrüßen.

„Mir ist immer ein wenig peinlich, wie wenig ich privat lese. Zum Glück haben die Kolleginnen aus der Bibliothek so ein gutes Gespür dafür, was gerade gut ankommt und auch welche Neuerscheinung für das Publikum interessant ist. Trotzdem oder gerade deshalb ist es für mich ein Herzensprojekt, zu dem wir Sie gerne wieder einladen.“, schwärmt Mitorganisatorin Maria Meyer. Wer nach den Lesungen den abwechslungsreichen Tag bei ein wenig Live-Musik und einem Getränk ausklingen lassen möchte, ist herzlich in die Klosterscheune eingeladen. Vielleicht ergibt sich dabei auch das eine oder andere angeregte Gespräch, welches die Lust auf Lesestoff weckt, um die Wartezeit zur vierten Runde „Alles 3/4 in Zehdenick“ zu überbrücken.

Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Der Bürgermeister der Havelstadt Zehdenick und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung laden alle Bürgerinnen und Bürger am Volkstrauertag zum Gedenken an die Kriegstoten und die Opfer

von Gewaltherrschaft, ein. Das Gedenken und die Kranzniederlegung finden am **Sonntag, dem 16. November um 11:00 Uhr** an der Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof I statt.



Bethel | Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

SIE BRAUCHEN HILFE?

WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERN!

- ✓ BEIM EINKAUFEN
- ✓ ARZTBESUCHE
- ✓ APOTHEKENGÄNGE
- ✓ IM HAUSHALT
(WÄSCHE WÄSCHEN, FENSTER PUTZEN, STAUBSAUGEN)

**KONTAKTIEREN SIE UNS,
PFLEGETEAM ZEHDENICK PICOBELLO
HIER ODER UNTER 03307 4682270**

Einladung zum
Seniorentanz



am 21. November 2025 um 14:00 Uhr
im Foyer des AWO Seniorenzentrum „Havelpark“.

Der Unkostenbeitrag für Speis und Trank
sowie die musikalische Umrahmung beträgt 18,00 €,
für die Mitglieder*innen des AWO Ortsverein e.V. 15,00 €
Aus organisatorischen Gründen bitten wir
um Ihre Anmeldung bis zum 12. November 2025.

Ihre Aileen Eichstädt

AWO Beratungs- und Koordinierungsstelle
Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick
Tel: 03307-463130
E-Mail: Aileen.Eichstaedt@awo-potsdam.de

PAKT FÜR PFLEGE
BRANDENBURG

AWO Einladung zum
Erzählkaffee



Bestattungsvorsorge

13. November 2025
10:00 Uhr

Das ansässige Bestattungshaus Schlöpping stellt sich vor
und beantwortet gern Ihre Fragen.

Anmeldungen bis 11.11.2025

AWO Seniorenzentrum „Havelpark“
Krystyna Liese
-Seminarraum-
Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick
Diese Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei.

Telefon: 03307 – 463 399
krystyna.liese@awo-potsdam.de

Bethel | Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

Einladung zum Kaffeeklatsch

Abwechslung erleben, Spiel und Spaß, Leute
kennenlernen, Neues erfahren bei Kaffee und
Kuchen in der Tagespflege der Diakoniestation
Zehdenick, Clara-Zetkin-Str. 14, 16792 Zehdenick.
Wann? 29. Oktober um 15.00 Uhr.

Herzlich willkommen!

Wir würden uns über einen kleinen individuellen Obolus freuen

Wir bitten um telefonische Anmeldung bis 27.10. unter:
03307-4682-181



14. Klein-Mutzer
Adventsläuten

Samstag
29.11.25 15 – 20 Uhr



Programm

- **Eröffnung** mit Andacht in der Dorfkirche
- **Adventsmarkt** mit vorweihnachtlichen Ständen
- **Kinderprogramm** in der alten Schmiede
- **Männerchor Klein-Mutz** mit adventlichem Programm
- **Bläserchor der ev. Kirchengemeinde Gransee**
- **Einläuten des Advents** mit Glockenwettbewerb
- **Schwof** mit Robbe Gruppe 9

KONZERT AM REFORMATIONSTAG

DIE ORGEL SPUKT...

Freitag, 31.10.2025 um 16:00 Uhr
in der Stadtkirche

Für große und kleine Gruselfans.
Mit Werken von Bach und Boellmann, Jasmin Reball an den Tasten und Andreas Domke am Mikrofon.
Der Eintritt ist frei.
Kommt gern verkleidet!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT ZEHDENICK

Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“

„Zusammen sind wir weniger allein“

(Treff für alleinerziehende Mütter & Väter)



Gleichgesinnte kennenlernen – gemeinsam Zeit verbringen
sich stärken – sich unterstützen

Termine: 07. November 2025
21. November 2025
Uhrzeit: 16.00 – 18.00 Uhr
Ort: MGH „Zehdenicker Bienenstock“
Amtswallstraße 14a
16792 Zehdenick
Es wird um Voranmeldung gebeten.
☎ 03307 420 274 ✉ mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de



„Freue dich Welt!“

Sa, 15.11.2025 14-17 Uhr

SINGTAG

zur Adventsmusik

in der Stadtkirche Zehdenick

Wir laden alle Singbegeisterten ein, gemeinsam mit unseren Chören den Advent einzuläuten. Wir proben im Kirchsaal der Stadtkirche.



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT ZEHDENICK

HALLOWEEN – Umzug in Wesendorf am 31.10.2025, Beginn 18.00 Uhr

Ortseingang aus Kappe kommend mit Lagerfeuer und



großer Feuer – Show um 21.00 Uhr!

Der Ortskeirat



HAPPY HALLOWEEN
25.10.2025

BASTELN **GRUELSCHMINKEN** **TANZ**
KURBISSCHNITZEN **LECKERESSEN**

VON 15:00 BIS 19:00

NUR BEI UNS! MEHRGENERATIONENHAUS
"ZEHDENICKER BIENENSTOCK"
AMTSWALLSTR. 14A, 16792 ZEHDENICK

VORANMELDUNG UNTER 03307/420274 ODER UNTER
mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de

Pro Familie 5 Euro
(2 Erw., 2 Kinder)

Mehr Generationen Haus ALV Familienzentrum Land Brandenburg



Tanzkaffee die 2te Runde!

Mehrgenerationenhaus
"Zehdenicker Bienenstock"
Amtswallstr. 14a
16792 Zehdenick

07.11.2025
ab 14.30 Uhr

Voranmeldung unter
03307/420274 oder
mgh-zehdenick@alv-
brandenburg.de

Mehr Generationen Haus ALV Familienzentrum Land Brandenburg



Kunstfreunde Zehdenick e.V.

TIERE UND WIR

Vom 25.10. bis 14.11.2025
Vernissage am 25.10.2025 um 15 Uhr

Geöffnet freitags von 14:30 bis 16:30 Uhr
und nach Vereinbarung (0151 650794069)

Zehdenick Galerie Marktstraße 15

Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Oberhavel
der Stadt Zehdenick und von **STADTLAND IMMOBILIEN**



Für Kinder und Eltern
Wir basteln Trolle für die Hosentasche

Mit Marina & Petra

Taschen-TROLLE
#honigkukuk

Am Samstag, den 8. November, 11-13 Uhr
in Hallo Nachbar Zehdenick, Marktstraße 2
Kostenlos & ohne Anmeldung. Wir freuen
uns auf Euch!

Gesund & Aktiv

Tipps und Wissenswertes



ANZEIGEN

Mehr Pflege für die Haut im Herbst

Wenn es draußen kälter wird, leiden viele Menschen unter trockener Haut. Heizungsluft, Wind und niedrigere Temperaturen entziehen ihr Feuchtigkeit. Deshalb kann es sinnvoll sein, die Pflege im Herbst anzupassen – zum Beispiel mit diesen Tipps:

Reichhaltiger cremen: Statt leichter Lotionen sind Cremes mit Lipiden, Ceramiden, Sheabutter oder natürlichen Ölen sinnvoll. Sie stärken die Hautbarriere und helfen, Feuchtigkeit zu speichern.

Sanft reinigen: Milde Balsam- oder Öl-Cleanser schonen die Haut und verhindern zusätzliche Reizungen.

Dranbleiben: Die Haut ist im Herbst besonders aufnahmefähig, so die Hautexperten. Daher ist es der ideale Zeitpunkt, um sie regelmäßig mit intensiver Pflege zu versorgen.

Flüssigkeit geben: Viel trinken unterstützt die Haut zusätzlich von innen.



Foto: freepik.com

Sich sichtbar und gehört fühlen

Es gibt einen Satz, der für das Wohlbefinden essenziell ist, den aber viele Menschen leider gar nicht oder viel zu selten hören: Du bist wichtig! Wer sich sichtbar und gehört fühlt, empfindet sich auch als bedeutsam. Umgekehrt nehmen sich Personen, die sich nicht sichtbar und ungehört fühlen, als für andere unbedeutend war.

Dieses Gefühl, wichtig zu sein, steht eng im Zusammenhang mit emotionaler Gesundheit, Resilienz und auch körperlicher Gesundheit.



Foto: freepik.com

AUGENOPTIK KLÖTER



Berliner Str. 10 | 16792 Zehdenick | ☎ 03307/2584

Mo-Fr 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr und nach Vereinbarung
www.optik-kloeter.de | E-Mail: Info@optik-kloeter.de

Bald ist es wieder so weit ...

Besprechen Sie Ihr festlich gestaltetes
Weihnachtsinserat mit uns:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

Interessanter TV-Tipp

Warum ist Pflege so teuer und warum stehen so viele Heime trotzdem vor großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten? Die NDR-Autoren Lars Kaufmann und Philipp Eggers porträtieren in „NDR Story – Die Pflege vor dem Kollaps“ einfühlsam, welche Auswirkungen die Probleme der Pflegeversicherung auf die Betroffenen haben. Auf Heimbewohner und Pflegekräfte und auch

auf die, die ein Pflegeheim wirtschaftlich führen müssen. Jederzeit abrufbar unter www.ardmediathek.de, einfach „NDR Story – Die Pflege vor dem Kollaps“ im Suchfeld eingeben.



screenshot: hbv

KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

Veranstaltungen Termine

25.10. SAMSTAG

15:00 Uhr | Vernissage: Kunstfreunde Zehdenick e. V. „Tiere und Wir“

Gemeinsame Jahresausstellung der Vereinsmitglieder vom 25.10. bis 14.11.2025 in der Zehdenick Galerie, geöffnet freitags von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr und nach Vereinbarung (0151/650794069).

► Zehdenick Galerie, Marktstraße 15

15:00–19:00 Uhr | Halloween-party

Mit Basteln, Gruselschminken und ganz viel Leckereien. Kommt vorbei zum Kürbisschnitzen – lasst euch von der schaurig-schönen Atmosphäre verzaubern. Eintritt: 5,00 € pro Familie (bis zu 2 Erwachsene und 2 Kinder)

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: Letzte Zugabe – aber was bleibt ...

Hildebrandt (1927 – 2013) sei „der bedeutendste und einflussreichste politische Kabarettist der Bundesrepublik“, eine „Instanz“, die auch „die Republik verändert“ habe, urteilte Reinhard Mohr anlässlich des 80. Geburtstages. Und auch von offizieller Seite würdigte der damalige Kulturstatsminister Bernd Neumann zu diesem Anlass, Hildebrandt, als „der dienstälteste Kabarettist unseres Landes“, sei „über all die Jahrzehnte zugleich einer der prägendsten und originellsten geblieben“, wobei „hinter dem Humor und der Freude am kabarettistischen Spiel stets ein aufgeklärter Humanismus

und ein großes Interesse am Menschen spürbar“ seien; „Sie provozieren, amüsieren und zuweilen verärgern Sie auch, wie es sich für einen politischen Kabarettisten von Rang gehört.“ (Quelle: Wikipedia). Nun – mehr als 7 Jahre nach seinem Tode – wird es Zeit, diesem außergewöhnlichen Kabarettisten und Autor einen Abend im Ziegelhof zu widmen. Reservierungsfrist 22.10.2025

► Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

28.10. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag ► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr | Romé-Treff Karten spielen in geselliger Runde. ► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

29.10. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14:00 Uhr | Bingo-Nachmittag ► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

15:00 Uhr | Kaffeeklatsch in der Tagespflege

Abwechslung erleben, Spiel und Spaß, Leute kennenlernen, Neues erfahren bei Kaffee und Kuchen – Herzlich willkommen! Wir würden uns über einen kleinen individuellen Obolus freuen. Wir bitten um telefonische Anmeldung bis 27.10.2025 unter 03307-4682-181.

► Tagespflege der Diakoniesta-

tion Zehdenick, Clara-Zetkin-Straße 14

31.10. FREITAG

17:00 Uhr | Konzert: „Wenn die Orgel spukt...“

Am Reformationstag verwandelt sich die Orgel in ein geheimnisvolles Klangmonster: Mal kracht und donnert es wie in einer Geisterbahn, mal flüstert es wie in den dunklen Winkeln einer alten Kathedrale, mal wirbeln die Töne wie in einem wilden Piratenabenteuer übers offene Meer. Ein Konzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Léon Boëllmann und Hans Zimmer für kleine und große Gruselfans! Eintritt: frei

► Stadtkirche Zehdenick

18:00 – 21:00 Uhr | Hallo-ween-Umzug in Wesendorf

Beginn 18:00 Uhr am Ortseingang aus Kappe kommend, mit Lagerfeuer und großer Feuer-Show um 21:00 Uhr

► Wesendorf

01.11. SAMSTAG

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: Rainer Maria Rilke zum 150.

„Nach einem windigen Tag, in unendlichem Frieden ...“ – Rainer Maria Rilkes Walliser und andere Gedichte. Kulinarische Lesung anlässlich seines 150. Geburtstages. Selbst sehr gefangen genommen von der Walliser Landschaft liest Michael Müller-Scheffler nicht nur aus Rilkes späten Gedichten, zu hören gibt es auch einige Klassiker des beliebten Autors. Reservierungsfrist 29.10.2025

► Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

02.11. SONNTAG

16:00 Uhr | Konzert | Klassik in der Scheune

Beethovens 9. Sinfonie im zeitgenössischen Klavierarrangement zu 4 Händen mit Maria Magdalena Pitu-Jokisch und Beatrice Wehner-Schaller (Klavier). Eine Veranstaltung von mibbs e.V. Eintritt: 24,00 €

► Klosterscheune, Domänenweg 1

04.11. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag ► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr | Romé-Treff Karten spielen in geselliger Runde.

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

05.11. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14:00 Uhr | Gymnastik im Sportraum

► AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

07.11. FREITAG

14:30 Uhr | Tanz-Café – Rhythmus kennt kein Alter

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um Voranmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten. (03307 420 274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de)

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

16:00–18:00 Uhr | Treff für alleinerziehende Mütter und Väter

„Zusammen sind wir weniger allein“: Gleichgesinnte kennenlernen, gemeinsam Zeit verbringen, sich stärken, sich unterstützen.

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

19:00 Uhr | Konzert: Jule Spindler und Band

Mit Tiefsinn, Humor und Selbstironie singt Jule Spindler über das Leben, die Liebe und alles andere. Musik zum Zuhören, mal humorvoll, mal ernst, mal ruhig, mal beschwingt. Die Instrumentierung aus Gesang, Gitarre, Klavier, Bass und Schlagzeug lässt auch bei

Soul-angehauchten oder rockigeren Stücken keine Wünsche offen. Eintritt: 14,00 €
 ▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

08.11. SAMSTAG

11:00 – 13:00 Uhr | Wir basteln Trolle für die Hosentasche mit Marina und Petra

Für Kinder und Eltern; keine Anmeldung erforderlich. Eintritt: frei

▶ Hallo Nachbar, Marktstraße 2

19:00 Uhr | Lesung: Graphic Novel Lesung mit Hannah Brinkmann

Zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht von 1938 stellt Hannah Brinkmann ihre überaus erfolgreiche Graphic Novel „Zeit heilt keine Wunden“ über Ernst Grube vor. Er war im KZ Theresienstadt inhaftiert und wurde in den 50ern in der BRD wegen seiner kommunistischen Aktivitäten verurteilt. Gespräch im Anschluss. Eintritt: frei

▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: „Immer diese Stengeleien ...“

Bekannte und weniger bekannte Texte des großen deutschen Satirikers und Kabarettisten Hansgeorg Stengel, der sich mit Stengelsgeduld auf der Wortspielwiese im Stengelschen Garten tummelte, immer unter dem Motto „Strophe muss sein!“ Reservierungsfrist 06.11.2025.
 ▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

09.11. SONNTAG

14:00 Uhr | Vernissage: Anett Lau und Gisela Wrede

Zwei Berliner Künstlerinnen setzen sich intensiv mit der Geschichte des Klosters Zehdenick als feministischen Ort auseinander. Dabei bringen sie ihre ost- und westdeutschen Biographien in die für diese Ausstellung extra angefertigten Arbeiten ein. Ausstellung bis 31.1.2026. Eintritt: frei

▶ Klosterscheune, Domänen-

weg 1

11.11. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag

▶ AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr | Romé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

12.11. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14:00 Uhr | Ausstellungsbesichtigung in der Galerie der Kunstfreunde Zehdenick e. V. „Tiere und Wir“

▶ AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13.11. DONNERSTAG

10:00 Uhr | Erzählkaffee „Bestattungsvorsorge“

Das ansässige Bestattungshaus Schlöpping stellt sich vor und beantwortet gern Ihre Fragen. Es wird um vorherige Anmeldung bei Krystyna Liese vom „Pakt für Pflege – Pflege vor Ort“ unter 03307-463399 oder krystyna.liese@awo-potsdam.de bis zum 11.11.2025 gebeten.

▶ AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

15:00–18:00 Uhr | 16. Europäisches Filmfestival der Generationen – „Im Taxi mit Madeleine“

Eintritt: frei; Kaffee oder Tee und Kuchen auf Spendenbasis.
 ▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

17:00 – 19:00 Uhr | Trostinsel (ehemals Trauercafé) des „Ambulanten Hospizdienstes Oberhavel“

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten unter [\[hospiz-oberhavel.de\]\(mailto:hospiz-oberhavel.de\) oder 03301/20744.](mailto:info@</p>
</div>
<div data-bbox=)

▶ AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

19:00 Uhr | Konzert: Tobias Panwitz/Trailhead

Der Berliner Songschreiber Tobias Panwitz (ehemals Trailhead) lässt Reiseerlebnisse und Begegnungen am Wegesrand in energiegeladenen Folksongs und stimmungsvollen Balladen einfließen. Mit Gitarre, Mundharmonika und Klavier besingt Panwitz deutsche und amerikanische Landschaften und entführt uns für einen Abend in ferne Länder. Eintritt: 12,00 €

▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

14.11. FREITAG

14:30–17:00 Uhr | Spielenachmittag

Für und mit Senioren.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

18:30 Uhr | Bibel, Blues und Bier

Geschichten aus der Bibel neu gedeutet, interessante Berichte über die hohe Kunst des Brauens. Tolle Musik aus der Region und natürlich wieder jede Menge Bier und Leckeres zum Essen. Zusammen Feiern bis spät in die Nacht. Eintritt: frei

▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

19:00 Uhr | Wein-Zeitreise

Wir erkunden gemeinsam die Schätze unseres Weinkellers und entdecken die Geschichten hinter den guten Tropfen. Nur mit Voranmeldung. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen, Käseplatte auf Wunsch. Reservierungsfrist 12.11.2025; Eintritt: 69,00 € pro Person für alle Proben, Wasser, Brot

▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

15.11. SAMSTAG

14:00 – 17:00 Uhr | Singtag: „Freue dich Welt“

Advent ohne Musik? Undenkbar! Deshalb laden wir alle Singfreudigen herzlich ein, bei

unserer Adventsmusik mitzusingen. Ob geübte Stimme oder spontane Lust am Singen – jede und jeder ist willkommen! Gemeinsam entdecken wir bekannte Advents- und Weihnachtslieder, füllen den Raum mit Freude und stimmen uns ein auf eine festliche Zeit. Komm vorbei, probiere es gemeinsam aus. Voranmeldungen bei Kantorin Jasmin Reball sind erbeten.

▶ Kirchsaa, Stadtkirche

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: „Sozusagen grundlos vergnügt“ – Mascha Kaléko

Lyrik und Lieder von Mascha Kaléko. Kulinarische Lesung anlässlich ihres 50. Todestages. Reservierungsfrist 13.11.2025

▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

18.11. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag

▶ AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr | Romé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

19.11. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14:00 Uhr | Vortrag: „Nahrungsergänzungsmittel, was muss beachtet werden“

Als Gast begrüßen wir Kathleen Pannier von der Greifen Apotheke Zehdenick.

▶ AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

20.11. DONNERSTAG

14:00 Uhr | Handarbeitsnachmittag des „AWO Ortsverein Zehdenick e. V.“

Jede/r ist willkommen!
▶ AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

21.11. FREITAG

14:00 Uhr | Seniorentanz

Aus organisatorischen Gründen sollte Ihre Anmeldung persönlich bei Frau Eichstädt in der Beratungs- und Koordinierungsstelle, telefonisch unter 03307/463130 oder per Mail an zehdenick-brkst@awo-potsdam.de bis zum 12. November erfolgen. Eintritt: 18,00 €, für Mitglieder des AWO Ortsverein e. V. 15,00 €. Im Preis enthalten sind u.a. das Kaffeegedeck sowie verschiedene Getränke.

▶ AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

14:30–17:00 Uhr | Sport frei!
Für und mit Senioren.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14:45 – 19:45 Uhr | Vorlese- tag: „Alles 3/4 in Zehdenick“

▶ Verschiedene öffentliche Lesungen an unterschiedlichen Orten im Zehdenicker Stadtgebiet. Eintritt: Freitag

14:45 Uhr | Vorlesetag: Mär- chen

▶ christliches Seniorenheim, Clara-Zetkin-Straße 14

15:45 Uhr | Vorlesetag: Mär- chen

▶ AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

15:45 Uhr | Vorlesetag: Miss Merkel: Mord auf dem Fried- hof

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

18:45 Uhr | Vorlesetag: Autor- lesung Andrea Russo „Der Klang von Wind und Wellen“

▶ Stadtgarten Zehdenick, Havelweg 1

19:45 Uhr | Autorenlesung Max Bentow „Rabenland“

▶ Klosterscheune, Domänen- weg 1

16:00–18:00 Uhr | Treff für al- leinerziehende Mütter und Väter

„Zusammen sind wir weniger allein“: Gleichgesinnte kennenlernen, gemeinsam Zeit verbringen, sich stärken, sich unterstützen.

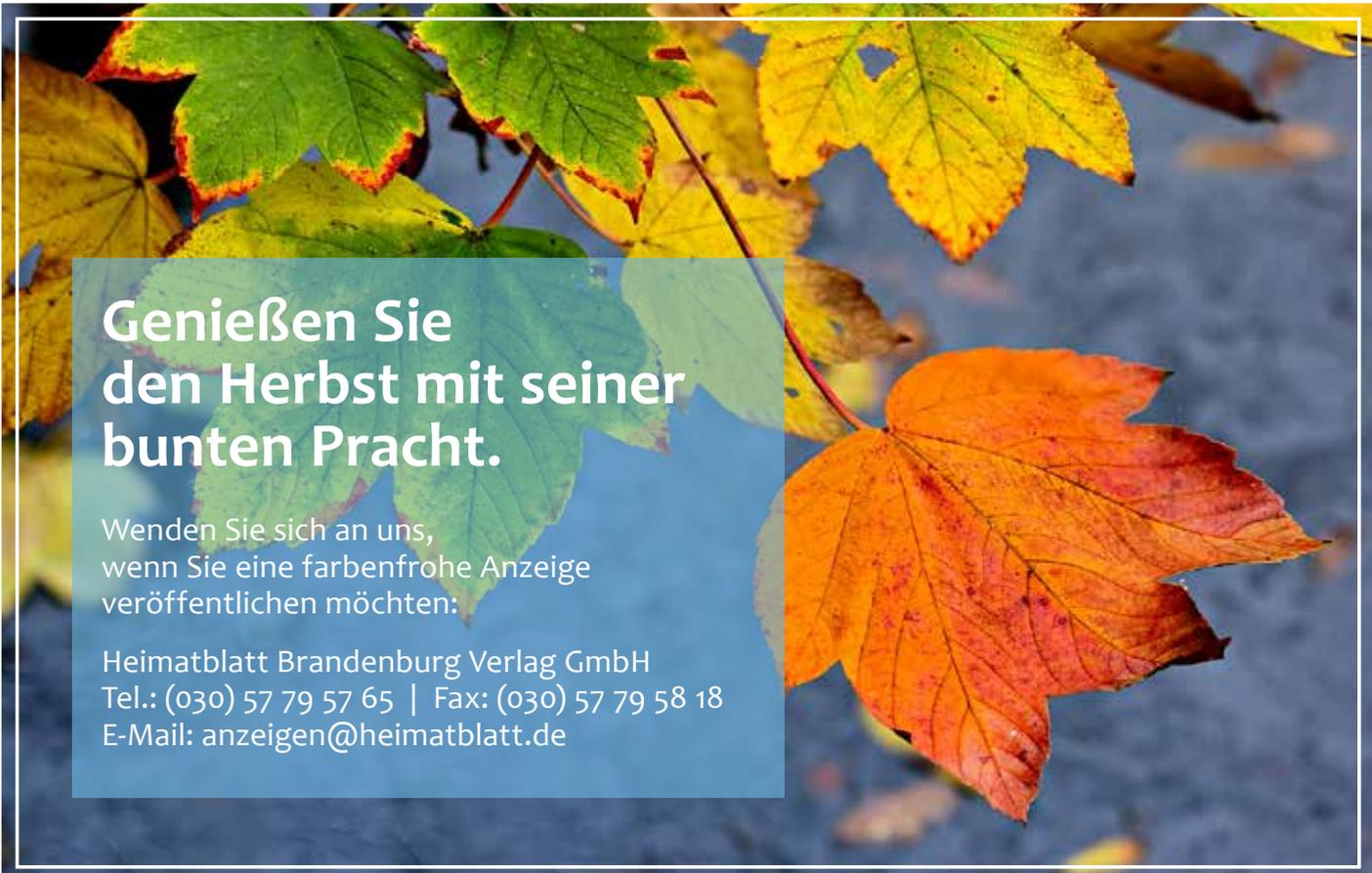
▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

22.11. SAMSTAG

19:00 Uhr | Kulinarische Le- sung: Für dich soll's rote Ro- sen regnen! – eine Hommage an Hildegard Knef.

Ihre Bücher erreichten Riesen- auflagen... Michael Müll- er-Scheffler – selbst beken- nender Fan – hat sich ihrer angenommen, liest aus ihren biografischen Veröffentli- chungen, bringt ihre Lieder zu Gehör – von ihr wie von ande- ren Interpreten – und erzählt manch interessante Story. Ein unterhaltsamer Abend ganz im Zeichen der großen Künst- lerin. Reservierungsfrist 19.11.2025

▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12



Genießen Sie
den Herbst mit seiner
bunten Pracht.

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Tel.: (030) 57 79 57 65 | Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

Eine Lücke öffentlichen Gedenkens wurde schließlich geschlossen



Am 10. Oktober enthüllten der Stellvertretende Bürgermeister, Marco Kalmutzke, und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, André Witzlau, gemeinsam die Gedenktafel für Herrn Dr. Hans-Joachim Bormeister. Die etwa 70 anwesenden Besucherinnen und Besucher nickten, schmunzelten und zeigten sich zum Teil sehr ergriffen als die Redner über Bormeisters berufliche und ehrenamtliche Arbeit, langjährige Freundschaften und Anekdoten berichteten. Die Jagdhornbläser erschufen mit ihren Klängen einen passenden musikalischen Rahmen und rundeten auf diese Weise die feierliche Enthüllung mit einer besonderen Note ab.

Anschließend wurden die Gäste zu Kaffee und Kuchen in den Kirchsaal der evangelischen Kirche eingeladen. Aufgrund des ungebrochenen Interesses an der Person Dr. Hans-Joachim Bormeister sowie seinen Errungenschaften, folgte eine Vielzahl der Gäste eben dieser Einladung, sodass die Kaffeetafel kurzerhand erweitert wurde. Insgesamt wurde der herbstlich dekorierte Raum während des Beisammenseins mit Leben gefüllt und sicher noch die eine oder andere bisher unbekannte Anekdote ausgetauscht. In der Vorbereitung auf diesen Tag wurden allerdings nicht nur Einladungen verschickt und von vielen Freiwilligen Kuchen gebacken. Die Errungenschaften des Ehrenbürgers der Stadt



Zehdenick bildlich aufgreifend wurde zudem der Wald „unsicher gemacht“, um die Farben der Natur in die Feierlichkeiten zu bringen. So wurde es eine würdige Veranstaltung für einen Mann, für den das Grün der jungen Buchen als Lieb-

lingsfarbe überliefert ist. Sehen auch Sie gern die Ehren-tafel als Erinnerung oder Einladung, öfter in den Wald und den gegenüberliegenden Park zu gehen und die Farben, den Duft und die Energie der Natur stets neu zu entdecken.





HAVELSTEIN

Die Steinexperten von der Havel

Immer gut beraten, wenn es um Steine geht

Es stellen sich Fragen rund um das Thema Stein? Wir finden eine optimale Lösung für unsere Kunden. Mit den Experten von Havelstein kann man jederzeit reden. Schließlich ist kein Stein wie jeder andere.

www.havelstein.de



•Wärme •Wasser •Wartung

Heizungs- und Sanitärbau Stefan Schöttler

Ihr Fachmann berät Sie gerne über

- Holzvergaserheizung
- Pellets-Heizung
- Gasheizungen
- Regenerative Energien
- Wartung & Service aller Anlagenarten

• Meisterbetrieb •
 Dammhaststraße 36
 16792 Zehdenick
 Tel.: 03307 / 302 99 80
 Fax: 03307 / 302 99 81
 mobil: 0171 / 42 22 019

Filiale

Bestattungshaus Schlöpping e.K.

Inhaber: Erik Uebel
www.schloeping-bestattungen.de

ZEHDENICK
 Berliner Straße 18
 16792 Zehdenick
 Telefon (03307) 312555

Glückwunsch, Sie wohnen im Spargebiet!



Wechseln Sie bis zum 30.11. zur ausgezeichneten Kfz-Versicherung der HUK-COBURG!

8 weitere Versicherer erbleiten die Note Sehr Gut im Test: 26 Kfz-Serviceversicherer in Deutschland
 Ausgabe 11/2025

Kundendienstbüro Mario Berott
 Bernauer Str. 101
 16515 Oranienburg
 Tel. 03301 5797840
mario.berott@HUKvm.de



Bestattungsinstitut RUNGE

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

- ◇ Erledigung aller Formalitäten
- ◇ sofortige Überführung
- ◇ Traueranzeigen
- ◇ Trauerkarten
- ◇ Bestattungsvorsorge
- ◇ auf Wunsch auch Hausbesuche

033 07 / 31 24 99
bestattung-runge@t-online.de
Berliner Straße 6
16792 Zehdenick

www.bestattungsinstitut-runge.de



Besuchen Sie unsere großen Treppenstudios



TREPPEN MEISTER® FRITZ MÜLLER
 Das Original

Gasse 3 · 16775 Altlüttersdorf · Tel. 03306 79950
 Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624
 Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

www.treppenbau-mueller.de

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:
 Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Wertstraße 2, 10557 Berlin
 Telefon (030) 28 09 93 45,
 E-Mail: redaktion@heimatblatt.de,
www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt: Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
 Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister
 Falkenthaler Chaussee 1,
 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **21. November 2025.**
 Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **6. November 2025.**